

## ENTITÄTENCODIERUNG

Vergaberichtlinien  
(Stand: 08.10.2020)

Code	Definition
<b>g</b>	
gib	Bauwerke und Bauensembles, Monumentalplastiken, Denkmäler, Grabmäler u.ä. gemäß RSWK §730,1
gif;gik	Gliedstaaten (sie werden immer mit "gik" doppelt codiert)
gik	Gebietskörperschaften und Verwaltungseinheiten
gil;gik	Länder, Staaten (selbstständig) (sie werden immer mit "gik" doppelt codiert)
gin	Natürliche geografische Einheiten, biogeografische und paläografische Einheiten, Namen von geografischen Teileinheiten mit Himmelsrichtung bzw. mit anderen Wendungen gemäß RSWK § 205,1 und 2
gio	Kleinräumige Geografika innerhalb eines Ortes, ausgenommen Bauwerke und Bauensembles
gir;gik	Geistliche Reichsfürstentümer (bis 1803), Verwaltungseinheiten der Ostkirche (sie werden immer mit "gik" doppelt codiert)
giv;gik	Verwaltungseinheiten, die gemäß der EH-G-03 einen instantiellen Oberbegriff von dem Gattungsbegriff der Verwaltungseinheit bekommen (sie werden immer mit "gik" doppelt codiert)
giw	Grenzen, Wege, Linien
gix	Estraterrestrika
giz	Alle geografischen Namen, die sich keinem der anderen Entitäten-Untertypen zuordnen lassen, Regionen und Gebiete gem. RSWK § 204a, einschließlich des Umlands einzelner Städte und Gemeinden
gxz	Fiktive Orte
<b>k</b>	
kif	Firmen ( <i>ab Januar 2016</i> )
kim	Musikalische Körperschaften ( <i>ab Januar 2016</i> )
kio	Organe von Gebietskörperschaften
kip	Projekte und projektähnliche Vorhaben und Programme
kiv;kir	Religiöse Verwaltungseinheiten (z.B. Diözesen der Katholischen Kirche; Ausnahme: Verwaltungseinheiten der Ostkirche, Verwaltungseinheiten der Ostkirche werden mit "gir" und "gik" codiert) (sie werden immer mit "kir" doppelt codiert) ( <i>ab Januar 2016</i> )

Entitätencodierung

Code	Definition
kiz	Alle übrigen Körperschaften, die keinem anderen speziellen Entitätentyp zugehören
kxz	Fiktive Körperschaften
<b>P</b>	
pif	Familien
pik	Regierende Fürsten, Mitglieder regierender Fürstenhäuser
pip	Pseudonyme
pis	Sammelpseudonyme
piz	Personennamen, die keinem anderen speziellen Entitätentyp zugehören
pxg	Götter
pxl	Literarische Gestalten, Sagengestalten
pxs	Geister
<b>S</b>	
sab;saz	Musikalische Besetzung (gemäß RDA 6.15) (sie werden immer mit "saz" doppelt codiert) ( <i>ab Januar 2016</i> )
sad;saz	Datenträger (gemäß RDA 3.4.1.3 D-A-C-H) (sie werden immer mit "saz" doppelt codiert)
saf;saz	Formangaben zu Art des Inhalts (gemäß RDA 7.2.1.3 D-A-C-H) (sie werden immer mit "saz" doppelt codiert)
sag;saz	Musikalisches Genre (gemäß RDA 6.14.2.5.2 D-A-CH) (sie werden immer mit "saz" doppelt codiert) ( <i>ab Januar 2016</i> )
sam;saz	Musikalische Ausgabeform (gemäß RDA 7.20.1.3 D-A-C-H) (sie werden immer mit "saz" doppelt codiert)
saz	Allgemeinbegriffe, d.h. alle Sachschlagwörter, die keinem anderen speziellen Entitätentyp zugehören
sie	Ethnografika
sif	Verkehrsmittel mit Individualnamen
sih	Historische Einzelereignisse
sip	Produkte und Markennamen außer Softwareprodukte ("siw")
sis	Sprachen
siu	Personengruppen, die keine Körperschaft sind
siw	Softwareprodukte
siz	Alle individuellen Sachverhalte, die als Sachbegriffe erfasst werden und sich keinem der anderen Entitäten-Untertypen zuordnen lassen, z.B. Wettbewerbe
slz	Buchstaben, Morpheme, Wörter als Gegenstand linguistischer Untersuchungen
snz	Nomenklatur Biologie - Chemie
szz	Fiktive Sachbegriffe

Entitätencodierung

<b>Code</b>	<b>Definition</b>
szz	Alle Zweifelsfälle für alle Entitäten
<b>u</b>	
uiz	Unkörperschaften ( <i>nur in Altdaten</i> )
<b>v</b>	
vie	Konferenzen, Veranstaltungen
vif	Konferenzfolgen bzw. -reihen, Veranstaltungsfolgen bzw. -reihen
<b>w</b>	
wid	Druckermarken
wie	Expression
wif	Fassung eines Werks der Musik ( <i>ab Juli 2014 nicht mehr verwendet</i> )
wim	Werke der Musik
win	Sammlungen
wip	Provenienzmerkmale
wis	Schriftdenkmäler
wit	Werke